



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

## PROTOKOLL

zur Sonderausschuss-Sitzung des BA 11 - Milbertshofen - Am Hart  
Wahlperiode 2020 - 2026

**am**            **Mittwoch, 28.04.2021**  
**im**            **Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1**

Beginn:	19.31 Uhr
Ende:	21.54 Uhr
Sitzungsleitung:	Fredy Hummel-Haslauer
Protokoll:	Kathrin-Alice Kirsch
Anwesende, Änderungsantrag zu TOP 7.5.1, Stellungnahme zu TOP 8.4.1 b), Schreiben zu TOP 8.5.4	siehe Anlagen

**Vorsitzender**  
**Fredy Hummel-Haslauer**

**Privat:**  
Riesefeldstr. 86  
80809 München  
Tel.: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
[BA11@muenchen.de](mailto:BA11@muenchen.de)

München, 29.04.2021

### Teil A - Öffentlicher Teil:

#### **1. Begrüßung**

**Herr Hummel-Haslauer** begrüßt die Anwesenden der BA 11-Sitzung und verweist auf die FFP2-Maskenpflicht, die Einhaltung der AHA-Regelungen sowie auf die regelmäßig stündlich durchzuführende Belüftung des Erbslöh-Saales.

##### **1.1 Feststellung über frist- und formgerechte Ladung**

Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

##### **1.2 Beschluss über die TO, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Die Tagesordnung (TO) ist allen Mitgliedern des BA 11 zugegangen.  
Die TO wird **einstimmig angenommen**.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

#### **2. Berichte der Polizei**

Nicht anwesend (entschuldigt)

#### **3. Berichte aus dem Stadtrat**

Keine Wortmeldung

#### 4. Bericht des BA-Vorsitzenden sowie Antworten der Stadtverwaltung

Herr Hummel-Haslauer informiert, dass auf den CSU-Antrag mit dem Thema „Ehemaliger Busbahnhof Olympiazentrum - Nutzung als Street Food Bereich“, welcher in der BA 11-Sitzung am 25.11.2020 einstimmig beschlossen wurde, ein Antwortschreiben vom Fachreferat vorliegt. Dies wird in der nächsten Sonderausschuss-Sitzung behandelt.

Der BA-Vorsitzende wünscht sich eine zeitnahe Behandlung der BA-Anträge und verweist als Beispiel auf die noch immer offene Behandlung der Thematik „Hufeland-/Ingolstädter Straße“, beschlossen im Monat 05/2014.

#### 5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Herr Erhardt gibt die Verabschiedung des Diakon Maik Richter im Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am 13.05.2021 um 10 Uhr in der Dankeskirche sowie am 24.06.2021 um 19 Uhr in der Versöhnungskirche bekannt.

#### 6. Entscheidungsfälle und Budgetangelegenheiten

##### 6.1 Gewährung von Zuschüssen aus dem Stadtbezirksbudget

- 6.1.1 (E) Stadtbezirksbudget Projektgemeinschaft München-Zeitreisen München in den 1950er Jahren vom 20.05.2021 - 19.05.2022, 750,00 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03155 D

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

- 6.1.2 (E) Stadtbezirksbudget Projektgemeinschaft München-Zeitreisen München in den 1950er Jahren vom 20.05.2022 - 19.05.2023, 750,00 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03157 D

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

- 6.1.3 (E) Stadtbezirksbudget Diakonie Hasenberg e.V. SBZirkus OKTini vom 17.05. - 04.06.2021, 1.425,13 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03208 D

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (13/1, gegen die FDP)

- 6.1.4 (E) Stadtbezirksbudget Münchner Stadtmedien GmbH FamilyOpenAir vom 05.06. - 05.09.2021, 3.035,09 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 03197 D

Der Unterausschuss (UA) Budget empfiehlt: Volle Bezuschussung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

## 7. Anträge

### 7.1 Plenum

- 7.1.1 Demokratiemobil für die Bundestagswahl in den 11. Stadtbezirk einladen - drei F  
Antrag der SPD-, B90/Die Grünen-, FW/ÖDP-Fraktion

Nach eingehender Diskussion im Plenum wurde nachfolgende Ergänzung vorgeschlagen:  
Standortbenennungen im 11. Stadtbezirk für das Demokratiemobil, um vermehrt v.a.  
Jugendliche anzusprechen:

- Curt-Mezger-Platz
- Nordhaideplatz (vor dem MIRA)
- Spielemeile (zwischen MIRA und Dominikuszentrum)
- U-Bahnhof Harthof
- Weyprechtstraße
- Rose-Pichler-Weg
- Sudetendeutsche Straße
- Dientzenhoferstraße
- Park oberhalb des Petuelringes

Hinweis:

Die oben benannten Örtlichkeiten stellen Auswahlmöglichkeiten für zwei Standorte dar.

Beschluss (Antrag + Ergänzung): Zustimmung, mehrheitlich (13/1, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion)

- 7.1.2 Abänderung des Stadtbezirksnamen von "Milbertshofen-Am Hart in Bürger  
"Milbertshofen-Am Hart-Olympiadorf"

Nach eingehender Diskussion im Plenum wurde sowohl das Entscheidungsrecht des  
Bezirksausschusses zur Namensgebung des Stadtbezirkes, wie auch die Möglichkeiten der  
Behandlung des Themas in einem Bürgerentscheid bzw. auf einer Bürgerversammlung im  
11. Stadtbezirk angesprochen.

Beschluss (Vertagung bis zur 1. Sitzung als Vollgremium): Zustimmung, einstimmig

- 7.1.3 BA-Sitzungen via Ton-Bild-Übertragung ermöglichen SPD-F

Nach eingehender Diskussion im Plenum wird die Vertagung vorgeschlagen.

Beschluss (Vertagung): Ablehnung (7/7, gegen die Stimmen der B90/Die Grünen-, AfD-Fraktion, der FDP und 1 Stimme der SPD-Fraktion)

Beschluss (Punkt 1 im Antrag): Zustimmung, mehrheitlich (9/5, gegen die Stimmen der B90/Die Grünen-, 1 Stimme der SPD, 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (Punkt 2 im Antrag): Zustimmung, mehrheitlich (13/1, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion)

### 7.2 Bau und Stadtgestaltung

### 7.3 Soziales, Bildung und Kultur

#### 7.3.1 Einführung eines Ehrenamtspreises für den 11. Stadtbezirk

SPD-F

*Hinweis: Vertagt aus der Sonderausschuss-Sitzung 03/2021*

Die Vorsitzende des Unterausschusses (UA) Bildung, Soziales und Kultur, **Frau Hörl** weist daraufhin, dass die Antwort des Direktoriums zur rechtlichen Abklärung eines Ehrenamtspreises für den SB 11 noch aussteht. Sie schlägt die Vertagung in die Sonderausschuss-Sitzung am 19.05.2021 vor.

Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig

#### 7.3.2 Gewerbeband am Frankfurter Ring - Jugendzentrum und Halle für Livekonzerte und Kulturveranstaltungen

SPD-F

Nach eingehender Diskussion im Plenum wird die Ergänzung „Streichung des letzten Satzes im Antrag“ vorgeschlagen.

**Herr Dr. Wunderlich** stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf „Nichtbefassung“.

Beschluss (Nichtbefassung): Ablehnung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 eine Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (Antrag + Ergänzung): Zustimmung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

### 7.4 Verkehr und Mobilität

#### 7.4.1 Schleißheimer Straße (Höhe Rathenaustraße) - gefährliche Radwegkreuzung

Bürger

Der Unterausschuss (UA) Verkehr und Mobilität empfiehlt: Zustimmung

Nach eingehender Diskussion im Plenum wird auf nachfolgende Ergänzung hingewiesen: Überprüfung durch das Baureferat, Lösungen für die Radwegkreuzung wie bspw. Umlaufsperrern zu veranlassen.

*Ein BA-Mitglied verlässt den Sitzungssaal.*

Beschluss (Ergänzung): Ablehnung, mehrheitlich (8/5, gegen 3 Stimmen der SPD-, 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

### 7.5 Natur- / Umwelt- / Klimaschutz

#### 7.5.1 Christoph-von-Gluck-Platz / Milbertshofener Straße - Wertstoffinsel sanieren

FW/  
ÖDP-F

Der Unterausschuss (UA) Natur-, Umwelt- und Klimaschutz empfiehlt: Zustimmung mit Änderung des Antrages (→ siehe Anlage)

Getrennte Abstimmung der Absätze im Antrag.

Beschluss (1. Absatz): Zustimmung, einstimmig

**Herr Dr. Wunderlich** stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf „Nichtbefassung“ des zweiten Absatzes, verbunden mit der Bitte an den Vorsitzenden, das Anliegen auf dem kurzen Dienstweg zu klären.

Beschluss (Nichtbefassung): Ablehnung, mehrheitlich (12/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (2. Absatz): Zustimmung, einstimmig

## 8. Anhörungen

### 8.1 Plenum

- 8.1.1 Moosacher Straße PLAN  
Bauvorhaben - beleuchtete Litfaßsäule an einer Verkehrsstraße

Nach eingehender Diskussion im Plenum wird die Ablehnung mit nachfolgender Begründung vom Vorsitzenden des UA`s Verkehr und Mobilität, **Herrn Schwed**, vorgeschlagen:  
Der BA 11 lehnt das Bauvorhaben aus Gründen der Gefährdung der Verkehrssicherheit und der Lichtverschmutzung ab.

*Ein BA-Mitglied betritt den Sitzungssaal.*

Beschluss (Bauvorhaben + Benennung der Ablehnungsgründe): **Ablehnung, mehrheitlich**  
(10/4, gegen 1 Stimme der FW/ÖDP-, 1 Stimme der SPD-, 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

### 8.2 Bau und Stadtgestaltung

+

+

### 8.5 Natur- / Umwelt- / Klimaschutz

- 8.2.1 Schleißheimer Str. 420 RKU  
a) Bauvorhaben: Neubau eines Aeroakustik- und E-Antriebs-Zentrum (AEZ)  
*Hinweis: Vertagt aus der Sonderausschuss-Sitzung 03/2021*

Der Unterausschuss (UA) Bau und Stadtgestaltung empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, einstimmig**

- 8.5.1 Schleißheimer Str. 420 RKU  
b) Immissions-, Grundwasserschutz und Beseitigung von Baumbestand  
*Hinweis: Vertagt aus der Sonderausschuss-Sitzung 03/2021*

Der Unterausschuss (UA) Natur-, Umwelt- und Klimaschutz empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): **Zustimmung, einstimmig**

- 8.2.2 Frankfurter Ring 83 - 85 PLAN  
a) Bauvorhaben - Neubau eines Gewerbe- und Bürogebäudes mit Tiefgarage - Vorbescheid

Der Unterausschuss (UA) Bau und Stadtgestaltung empfiehlt: Vertagung auf die Sonderausschuss-Sitzung am 19.05.2021 mit dem Hinweis, dass bis dahin noch offene Fragen mit dem Bauherrn abgeklärt werden

Beschluss (Vertagung): **Zustimmung, einstimmig**

- 8.5.2 Frankfurter Ring 83 - 85 PLAN  
b) Antrag auf Beseitigung von geschütztem Baumbestand

Der Unterausschuss (UA) Natur-, Umwelt- und Klimaschutz empfiehlt: Vertagung auf die Sonderausschuss-Sitzung am 19.05.2021

Beschluss (Vertagung): **Zustimmung, einstimmig**

8.2.3 Mehrjahresinvestitionsprogramm: Fortschreibung für die Jahre 2021 - 2025  
Anhörungsverfahren SKA

Der Unterausschuss (UA) Bau und Stadtgestaltung empfiehlt: Zustimmung mit nachfolgender Ergänzung:

Der BA 11 fordert die Aufnahme der Kosten für die geplante Neugestaltung der Grünanlage an der Thalhofstraße (Bernayspark)

Beschluss (Zustimmung + Ergänzung): Zustimmung, mehrheitlich (13/1, gegen die FDP)

8.5.3 Doeberlstraße 10 – Baumfällung PLAN

Der Unterausschuss (UA) Natur-, Umwelt- und Klimaschutz empfiehlt: Zustimmung unter Berücksichtigung der Ersatzpflanzung

Beschluss (Baumfällung + Ersatzpflanzung): Zustimmung, einstimmig

*Ein BA-Mitglied verlässt den Sitzungssaal.*

8.5.4 Aufforderung der konkreten Benennung von neuen Baumstandorten im öffentlichen Raum des Stadtbezirkes 11 Milbertshofen-Am Hart BauR

Der Unterausschuss (UA) Natur-, Umwelt- und Klimaschutz empfiehlt: Zustimmung der benannten Baumstandorte (→ siehe Anlage)

Beschluss (1. Block Baumstandorte): Zustimmung, mehrheitlich (11/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (2. Block Baumstandorte): Zustimmung, mehrheitlich (8/5, gegen die Stimmen der CSU- und 1 Stimme der AfD-Fraktion, sowie der FDP)

Beschluss (3. Block Baumstandorte): Zustimmung, mehrheitlich (12/1, gegen die FDP)

Beschluss (4. Block Baumstandorte - Vertagung auf die Sitzung am 19.05.2021): Ablehnung, mehrheitlich (11/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (4. Block Baumstandorte): Zustimmung, mehrheitlich (11/2, gegen 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

*Ein BA-Mitglied betritt den Sitzungssaal.*

### 8.3 Soziales, Bildung und Kultur

### 8.4 Verkehr und Mobilität

8.4.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen nach § 45 StVO:  
a) Schopenhauerstraße (Südseite) - absolutes Haltverbot (Feuerwehranfahrtszone) KVR

Der Unterausschuss (UA) Verkehr und Mobilität empfiehlt: Zustimmung

Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich (13/1, gegen die FDP)

b) Dostlerstraße (westlich Riesenfeldstraße) - Beibehalt Einbahnregelung

Der Unterausschuss (UA) Verkehr und Mobilität empfiehlt: Entscheidung im Plenum

Nach eingehender Diskussion im Plenums wird von dem Initiator, **Herrn Meyer-Giesow** die Stellungnahme vorgestellt (→ siehe Anlage)

Beschluss (Antrag): Zustimmung, mehrheitlich (9/5, gegen die Stimmen der CSU- , 1 Stimme der AfD-Fraktion und der FDP)

Beschluss (1. Absatz Stellungnahme): Zustimmung, mehrheitlich (11/3, gegen die Stimmen der CSU-Fraktion)

Beschluss (2. Absatz Stellungnahme): Zustimmung, einstimmig

## 9. Kennnismnahmen und Unterrichtungen

### 9.1 Plenum

### 9.2 Bau und Stadtgestaltung

- |       |   |      |
|-------|---|------|
| 9.2.1 | Vollzug der Grünanlagensatzung: Ausnahmegenehmigung für die Baustelleneinrichtung und Zufahrt am Kolehmainenweg   | KVR  |
| 9.2.2 | Wohnen in München VI Erfahrungsbericht für das Jahr 2020 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02745   | PLAN |
| 9.2.3 | (U) Temporäre Nutzungsänderungssperren ermöglichen - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02608   | PLAN |
| 9.2.4 | (U) Mehr Bürgerbeteiligung bei Stadtteilentwicklungen bzw. -planungen Empfehlung Nr. 14-20 / E 02813 der BV des SB 11 am 18.07.2019 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V00553  | PLAN |
| 9.2.5 | (U) Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2020 - 2024 Infrastrukturversorgungskonzept 2020 - 2024 Anpassungsbeschluss zur Sitzungsvorlagen Nr. 20 - 26 / V 01214 vom 16.12.2020 (VV) - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02855 | PLAN |
| 9.2.6 | (U) Preis für Stadtbildpflege - Wettbewerb "Bauen und Sanieren in historischer Umgebung" 2020; Prämierung von Wettbewerbsbeiträgen - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02898   | PLAN |

### 9.3 Soziales, Bildung und Kultur

- |       |   |      |
|-------|---|------|
| 9.3.1 | Soziografische Untersuchung SB 11, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02819 der BV des SB 11 am 18.07.2019 - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02261   | PLAN |
| 9.3.2 | A ) Rahmenplan für das Gewerbeband Frankfurter Ring ...<br>B) Anträge 1. Gewerbegebiete Relaunch <b>2. Ein Jugendzentrum und eine Halle für Livekonzerte und Kulturveranstaltung im Gewerbeband am Frankfurter Ring</b><br>Stadtbezirke 11 Milbertshofen - Am Hart und 12 Schwabing – Freimann - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V02177 | PLAN |

### 9.4 Verkehr und Mobilität

- |       |   |     |
|-------|---|-----|
| 9.4.1 | Parklets und Sommerstraßen - Informationen und Sachstandsmitteilung | MOR |
|-------|---|-----|

## 10. Sonstiges

Keine Wortmeldung



Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender

Gez.

Kathrin-Alice Kirsch  
Protokollantin, SB BA 11

Aktuelle und weitere Informationen zum  
finden Sie hier:

**BA 11**



Anwesenheitsliste

Sonderausschuss

Plenumssitzung am: 28.04.2021

	geladen		Unterschrift	entschuldigt
	Sonderausschuss - Mitglieder des BA 11		(14 BA-Mitglieder ✓)	
	Herr Emil	Bein		
	Herr Philipp	Dr. Blüm		
	Frau Rosemarie	Buchner		
1.	Herr Michael	Dörrich	Michael Dörrich	(Vertretung Frau Kathrin Diederich)
	Frau Kathrin	Düdder		-e-
	Herr David	Ederle		-e-
2.	Frau Sylvia	Ermer	Sylvia Ermer	(Vertretung v. Herr Erich Tomsche)
	Frau Marion	Galler		
3.	Frau Christina	Hörl	Christina Hörl	(in Vertretung für Hr. Mathias Kowoll)
	Frau Ruth	Huber		
4.	Herr Fredy	Hummel-Haslauer	Fredy Hummel-Haslauer	
5.	Frau Sabine	Jung	Sabine Jung	
6.	Herr Roland	Kerschhackl	Roland Kerschhackl	
7.	Herr Roland	Klemp	Roland Klemp	
8.	Frau Jutta	Koller	Jutta Koller	(Vertretung v. Herr David Ederle)
	Herr Mathias	Kowoll		-e-
9.	Herr Leo	Meyer-Giesow	Leo Meyer-Giesow	
	Herr Thomas	Nick		
	Frau Tina	Pickert		
	Herr Mario	Riederer		
10.	Frau Nicole	Dr. Riemer-Trepohl	Nicole Riemer-Trepohl	
	Frau Andrea	Schöner		
	Frau Claudia	Schneider		
	Frau Susanne	Schneider-Geyer		
11.	Herr Thomas	Schwed	Thomas Schwed	
	Herr Erich	Tomsche		-e-
	Frau Gabriele	Tomsche		
12.	Herr Jürgen	Trepohl	Jürgen Trepohl	
	Frau Brigitte	Voit		
	Frau Era	Vorfa		
13.	Herr Stefan	Wasner	Stefan Wasner	
	Herr Konstantin	Weddige		
14.	Herr Claus	Dr. Wunderlich	Claus Wunderlich	

→ Bitte zurück an Frau Kirsch. Danke.

Abwesenheitsgründe:

K= krank

B= beruflich verhindert

P= aus persönlichen Gründen verhindert

**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
der Landeshauptstadt München  
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

*Neufassung: München, 28.04.2021*

**Sitzung des BA 11 am 28.04.2021**

**Antrag (Version incl. Ergänzung des Unterausschuss Natur, Umwelt und Klimaschutz)  
Sanierung Wertstoffinsel Christoph-von-Gluck-Platz/Milbertshofener Straße III**

Der Bezirksausschuss 11 beantragt eine Komplettbefestigung des optimierten Standplatzes und eine Verlängerung des Gehwegs von der Milbertshofener Straße zur Wertstoffinsel bis Ende 2021. Soweit die Finanzierung der Gehwegverlängerung nicht aus anderen Mitteln möglich ist, stellt der Bezirksausschuss dafür Mittel aus seinem Stadtbezirksbudget bereit.

Außerdem wird beantragt, unverzüglich die unleserlichen Beschriftungen an einigen Containern (z.B. Braunglas) zu erneuern, an der verschlossenen Containeröffnung des Leichtverpackungscontainers den Einwurf wieder zu ermöglichen und die Zugänglichkeit zu den anderen Containern nicht durch die Situierung des Kleidercontainers zu behindern.

*Insbesondere soll die von den Betreiberfirmen bereits zugesagte Befestigung des Standplatzes nochmals angemahnt werden.*

**Begründung:**

Mit BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04582<sup>1</sup> vom 21.02.2018 beantragte der Bezirksausschuss 11 die Sanierung der Wertstoffinsel Christoph-von-Gluck-Platz/Milbertshofener Straße. Entgegen der Antwort des AWM vom 18.04.2018 erfolgte kein Behältertausch und keine Verbesserung des Plattenbelags. Die beschädigten Behälter standen weiterhin, Glassplitter lagen weiterhin herum.

Mit BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04987<sup>2</sup> vom 19.06.2018 beantragte der Bezirksausschuss 11 eine Komplettbefestigung des Standplatzes und eine Verlängerung des Gehwegs von der Milbertshofener Straße zur Wertstoffinsel mit folgender Begründung:  
„Der BA 11 beantragt eine Komplettbefestigung des Standplatzes, da sich aus der Antwort des AWM ergibt, dass dieser mangels Alternativen auf Dauer erhalten bleibt. Die vom AWM zitierte Behauptung der Firma Remondis, dass eine Komplettbefestigung des Standplatzes wegen der möglichen Schädigung des Wurzelbereichs der Bäume nicht erfolgen kann, ist nicht stichhaltig. Der nächste Baum befindet sich in ca. 7 Meter Entfernung vom Standplatz. Nach der von den Baumschutzbeauftragten des Bezirksausschusses bestätigten Faustformel, dass der Wurzelbereich eines Baumes seinem Kronenbereich entspricht, kann durch eine Verschiebung des Standplatzes um zwei Meter nach Süden problemlos sichergestellt werden, dass keine schützenswerten Baumwurzeln tangiert werden.“

<sup>1</sup> [https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba\\_antraege\\_dokumente.jsp?id=4871335&selTyp=BA-Antrag](https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba_antraege_dokumente.jsp?id=4871335&selTyp=BA-Antrag)

<sup>2</sup> [https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba\\_antraege\\_dokumente.jsp?id=5006912&selTyp=BA-Antrag](https://www.ris-muenchen.de/RII/BA-RII/ba_antraege_dokumente.jsp?id=5006912&selTyp=BA-Antrag)

Der BA 11 beantragt die Verlängerung des Gehwegs von der Milbertshofener Straße zur Wertstoffinsel, nachdem ein Heranrücken der Wertstoffinsel an die Milbertshofener Straße nicht möglich ist. Der von der Milbertshofener Straße in den Christoph-von-Gluck-Platz am Rande der Grünfläche einmündende Gehweg mit einer Breite von 1,20 Meter muss dafür um ca. 8 Meter bis zur Wertstoffinsel verlängert werden.

Die Kosten für die Baumaßnahmen sollten nach Möglichkeit von den Unternehmen Remondis, Wittmann und AWM übernommen werden, da diese mit Einsammlung und Verwertung der Wertstoffe Gewinne erzielen und von der Attraktivitätssteigerung für ihre Kunden profitieren.“

Entgegen der Antwort des AWM vom 22.08.2018, dass durch die Betreiberfirmen spätestens im Frühjahr 2019 eine Befestigung des Standplatzes mit Gehwegplatten erfolge, ist dies bis heute, zwei Jahre später (!), immer noch nicht geschehen. Nicht einmal die behauptete Instandsetzung der Behälter und die nachhaltige Beseitigung herumliegender Glassplitter ist erfolgt.

Wenn der Bürgerservice einer kleinen Gehwegverlängerung aus dem Etat der Betreiberfirmen nicht vollständig finanzierbar ist und auch aus keinem städtischen Referatsbudget aufgebracht wird, ist der Bezirksausschuss bereit, dafür Mittel aus seinem Stadtbezirksbudget zur Verfügung zu stellen, über deren Höhe er nach Vorlage des Kostenvoranschlags und der Mitfinanzierungszusagen der Betreiberfirmen entscheidet. Aus Synergiegründen sollte die Pflasterung des Standplatzes und der Gehwegverlängerung im Rahmen einer gemeinsamen Baumaßnahme im Jahr 2021 erfolgen.

*Initiative und*

*weitere Fraktionsmitglieder:*

*Fraktionsvorsitzender:*

**Leo Meyer-Giesow (ÖDP)**

**Rosemarie Buchner (ÖDP)**

**Marion Galler (ÖDP)**

leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

rosemarie.buchner@oedp.de

marion.galler@oedp-muenchen.de



*Schaubild 1 - 2021 (Foto: Meyer-Giesow): Unleserliche Beschriftungen der Glascontainer und verschlossener Einwurf beim Leichtverpackungscontainer*



*Schaubild 2 - 2021 (Foto: Meyer-Giesow): Standplatz mit verschmutztem Erdboden und engem Durchgang neben Kleidercontainer*



*Schaubild 3 - 2018 (Foto: Karl Ilgenfritz): Schlammiger Erdboden und enger Durchgang neben Kleidercontainer*

**Fraktion FREIE WÄHLER/Ökologisch-Demokratische Partei des Bezirksausschusses 11  
(Milbertshofen – Am Hart) der Landeshauptstadt München (Fraktion FW/ÖDP)**

E-Mail: [leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de](mailto:leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de) • Homepage: [www.fw-oedp.de](http://www.fw-oedp.de)



Schaubild 4 - 2021 (Foto: Meyer-Giesow): Glasscherben und Abfall auf dem Erdboden



Schaubild 5 - 2021 (Foto: Meyer-Giesow): Um einige Meter bis zum Containerstandplatz zu verlängernder Gehweg



**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 11  
für den Stadtbezirk Milbertshofen – Am Hart**

An den Bezirksausschuss 11  
der Landeshauptstadt München  
z.Hd. des Vorsitzenden Fredy Hummel-Haslauer

München, 27.04.2021

**Sitzung des BA 11 am 28.04.2021**

**Stellungnahme  
zu TOP 8.4.2 (Dauerhafte Sperre Dostlerstraße westlich Riesenfeldstraße)**

Der Maßnahme (Beibehaltung bestehende „unechte“ Einbahnregelung) wird vom BA 11 unter der Maßgabe zugestimmt, dass eine Freigabe für den Radverkehr in Gegenrichtung angeordnet wird, gerade auch vor dem Hintergrund, dass laut Vorlage der Fuß- und Radverkehr künftig in der Dostlerstraße eine verstärkte Rolle spielen soll.

Der BA11 bittet um Übermittlung der in der Vorlage erwähnten Planungen zur Aufwertung des Straßenzugs, da ihm diese bisher nicht vorgestellt wurden.

*Initiative und  
Fraktionsvorsitzender:*

*weitere Fraktionsmitglieder:*

**Leo Meyer-Giesow (ÖDP)**  
leo.meyer-giesow@oedp-muenchen.de

**Rosemarie Buchner (ÖDP)**  
rosemarie.buchner@oedp.de

**Marion Galler (ÖDP)**  
marion.galler@oedp-muenchen.de



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

**Baureferat**  
Gartenbau - Unterhalt Süd  
Bau-G3

- via E-Mail -

**Vorsitzender**  
**Fredy Hummel-Haslauer**

**Privat:**  
Riesefeldstr. 86  
80809 München  
Telefon: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
bag-nord.dir@muenchen.de

München, 29.04.2021

Schreiben vom:  
30.10.2020

Unser Zeichen:  
854 / 04-21

Ihr Zeichen:

### **Aufforderung der konkreten Benennung von neuen Baumstandorten im öffentlichen Raum des Stadtbezirkes 11 Milbertshofen-Am Hart**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirkssausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart (BA 11) hat sich in seiner Sitzung am 28.04.2021 mit oben benanntem Thema befasst und nachfolgende Baumstandorte beschlossen:

- Grünanlage Buhlstraße
- Curt-Mezger-Platz (auf dem Platz zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität)
- Ingolstädter Str. / Ecke Hufelandstr. (Höhe Abbiegefahrstreifen)
  - Nachpflanzung zwischen Radweg und Wertstoffcontainern
- Frankfurter Ring 71 - Seitenstreifen vor Taunusstraße
- Grünfläche zwischen Taunusstraße und Radweg
- Mittelbereich des Graslilienangers (Höhe Nr. 3,5,7)
  - Kiefern in der Mitte der jeweiligen Vierecke
- Mittelbereich des Graslilienangers (Höhe Nr. 11-13, 15, 35)
  - Lärchen in der Mitte der jeweiligen Vierecke
- Helene-Mayer-Ring Nordeinfahrt
  - 3 Pappeln auf dem Mittelteiler
- Helene-Mayer-Ring Südeinfahrt A
  - 3 Pappeln auf dem Mittelteiler
- Helene-Mayer-Ring Südeinfahrt B
  - 1 Pappel auf dem Mittelteiler
- Ingolstädter Straße
  - Nachpflanzung aller entnommener Bäume
- Öffentlichen Grünanlage - Höhe Josef-Ressel-Str. 34
  - Ersatzpflanzung wurde zwar zwischenzeitlich durchgeführt, aber wieder gefällt

- Kaltherberge
    - Nachpflanzung aller entnommener Bäume + Verdichtung Bäume auf den Grünflächen
  - Ingolstädter Straße / Ecke Kollwitzstraße (Grünfläche)
  - Keferloher Straße 92
    - Grünfläche vor dem Friseurgeschäft
  - Lerchenauer Straße: Grünstreifen gegenüber Helene-Mayer-Ring Nordeinfahrt
    - zwischen den beiden Straßenlaternen
  - Moosacher Str. / Ecke Lerchenauer
    - Nördlicher Baumgraben: Potential für 3 Bäume
    - Südlicher Baumgraben: 1 Baum fehlt
    - Westlicher Mittelstreifen: Potential für 15 Bäume
  - Moosacher Straße 61
    - 2+ zusätzliche Bäume auf der Grünfläche vor dem Parkhaus
  - Pommernstraße 4, 28, 30, 32
    - hier fehlt jeweils eine Pappel im Baumgraben
  - Preußenstraße 23
    - 1 Baum fehlt, 1 Baum stark geschädigt
  - Riesenfeldstr. 86a
    - Baumgraben vor Commerzbank: 1 zusätzlicher Baum möglich
  - Bertholdstraße: Gemarkung 60/4
    - aktuell noch belegt mit Baumaterial und Container
  - Frankfurter Ring 50
    - Mittelstreifen vor dem Boltzplatz
  - Lerchenauer Straße / Ecke Moosacher Straße
    - Nördlicher Mittelstreifen zwischen den Straßenlaternen
  - Lerchenauer Straße zw. Moosacher Straße und Petuelring - Mittelstreifen
    - Potential für 120 Bäume, da große Abstände (je ein weiterer Baum) und Baumücken
    - Mittelstreifen hinter dem Schild zum Olympiadorf und vor der Straßenlaterne (Höhe Helene-Mayer-Ring Süd)
  - Moosacher Straße 22
    - Mittelstreifen vor Moschee (4 Bäume)
  - Schleißheimer Straße / Ecke Hamburger Straße
    - Verkehrsinsel Schleißheimer Straße (Süd und Nord)
  - Lieberweg (Höhe Nr. 12-13) Grünfläche an der Ecke Goldmarkstraße
  - Lieberweg
  - Kletterrosenweg 7a
- Des Weiteren bitten wir darum, die Nachpflanzung aller, in den letzten Jahren in öffentlichen Grünanlagen, auf öffentlichen Plätzen und im Straßenbegleitgrün, Bäume zu prüfen und ggf. die noch ausstehenden Nachpflanzungen durchzuführen

Sollten Sie Rückfragen haben, so steht Ihnen der Vorsitzende des Unterausschusses Natur-, Umwelt- und Klimaschutz, Herr Ederle ☎ 0176 / 816 705 34  
E-Mail: [ba11@ederle.eu](mailto:ba11@ederle.eu)

gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender